

Medienmitteilung

In höheren Lagen tagsüber zunehmend winterliche Strassenverhältnisse

Wie MeteoNews in einer Mitteilung schreibt, muss in höheren Lagen heute Montag im Tagesverlauf zunehmend mit winterlichen Strassenverhältnissen gerechnet werden. Am Vormittag gibt es besonders in der Westschweiz zeitweise kräftige Niederschläge. Die Schneefallgrenze liegt noch auf 1600 bis 2000 Metern. Am Nachmittag und Abend verlagert sich der Niederschlagsschwerpunkt dann in die Zentral, Süd- und Ostschweiz. Bis zum Abend sinkt die Schneefallgrenze gegen 1000 Meter. Im Graubünden sind am Abend mit der Niederschlagsabkühlung auch nasse Schneeflocken unter 1000 Meter möglich.

Oberhalb rund 1500 Metern sind in den Zentral, Süd- und Ostalpen bis zum Dienstagmorgen vielerorts zwischen 20 und 40 cm Neuschnee zu erwarten.

Wer mit dem Auto heute Nachmittag, am Abend und in der Nacht zum Dienstag in höheren unterwegs ist, sollte winterliche Strassenverhältnisse einplanen und die Winterausrüstung mitführen.

In der Nacht lassen die Niederschläge rasch nach. Morgen Dienstag fallen ganz im Osten oberhalb 800 Metern die letzten Schneeflocken, sonst lockert die Bewölkung auf, und die Sonne zeigt sich zeitweise. Am Nachmittag ziehen aus Westen neue Wolken auf, und am Abend sowie auch am Mittwoch fällt erneut Regen und in den Bergen ab 1200 bis 1500 Metern Schnee.

Meteorologen: Reto Vögeli

MeteoNews, Montag, 2. November 2009, 07:17 Uhr

Weitere Fragen betreffend der Wetterentwicklung bitte an MeteoNews: **043 288 40 50**